

Pressemitteilung

Fachhochschule Erfurt

Roland Hahn

07.08.2014

<http://idw-online.de/de/news598894>

Organisatorisches, Studium und Lehre
Tier / Land / Forst
überregional



Fachhochschule Erfurt gründet Fachbeirat Landwirtschaft

Externer Beirat unterstützt Studiengang „Nachhaltige Landwirtschaft“. Studienstart für Wintersemester 2015/16 vorgesehen.

Es ist ein wesentlicher Teil der Gründung des Landwirtschaftlichen Studiengangs an der Fachhochschule Erfurt, auch den Rat von Fachleuten aus der Praxis in die Konstruktion des Studienplans einzubeziehen. Deshalb wurde bereits im Juli 2014 ein elfköpfiger Fachbeirat Landwirtschaft gegründet.

Zum Fachbeirat gehören Vertreter aus den Thüringer Ministerien, des Thüringer Bauernverbandes, der Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft, der Thüringer Landgesellschaft, des Thüringer Lehr-, Prüf- und Versuchsgutes und der freien Thüringer Landwirtschaft sowie seitens der Fachhochschule Erfurt mehrere Professoren und der Gründungsbeauftragte des Studiengangs.

Das Ziel, die Gründung eines Studiengangs „Nachhaltige Landwirtschaft“, ist auch im Koalitionsvertrag der Thüringer Landesregierung verankert. Mit dem Bachelor- und Master-Studium soll ein Vielseitigkeitsstudium die Schwerpunkte Betriebsführung, Pflanzenproduktion, Tierproduktion sowie Naturschutz und Umwelt abdecken. Die Dringlichkeit dieses Studiums wird durch die hohe Nachfrage bei Führungskräften in der Landwirtschaft sowie bei Weiterverarbeitungsbetrieben deutlich.

Zusammen mit den Thüringer Kooperationspartnern und mehreren landwirtschaftlichen Großbetrieben soll ein praxisorientiertes Studium für die zukünftigen Eigentümer und Führungskräfte in der Landwirtschaft ab Wintersemester 2015/16 beginnen. Sieben Semester sind für den Bachelorstudiengang und drei Semester für den konsekutiven (darauf aufbauenden) Master geplant. Die angebotenen Module der einzelnen Fachbereiche sind qualitativ hochwertig und werden nach den Zertifizierungsregeln der FH auch akkreditiert.

Die erste Sitzung des Fachbeirates war durch den Statusbericht der Gründungsarbeiten gekennzeichnet. So konnten die Teilnehmer feststellen, dass die fachlichen und hochschulspezifischen Planungsarbeiten auf der zeitlichen Linie sind. Noch nicht zufriedenstellend ist die Abstimmung über den Finanzbedarf des Landwirtschaftlichen Studiengangs mit dem dafür zuständigen Thüringer Ministerium für Bildung Wissenschaft und Kultur. Es bedarf nun der Überzeugungsarbeit des neugegründeten Fachbeirates. Dazu Gründungsbeauftragter Bernd Becker: „Im Fachbeirat gehen gewissermaßen Theorie und Praxis Hand in Hand. Wenn wir im Agrarland Thüringen eine akademische Landwirtschaftsausbildung brauchen, dann muss sie sich an neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen orientieren. Das verlangt entsprechende Fachkompetenz der Lehrenden. Der Fachbeirat ist sich sehr wohl bewusst, dass es Qualität nicht zum Nulltarif gibt. Wir tun alles, ein für alle Seiten tragfähiges Konzept vorzulegen, aus wirtschaftlicher wie wissenschaftlicher Sicht.“

Text: Bernd Becker
Gründungsbeauftragter